ZWINGLIANA.

Mitteilungen zur Geschichte Zwinglis und der Reformation

Herausgegeben vom

Zwingliverein in Zürich.

1929. Nr. 1.

[Band V. Nr. 1.]

Den

Evangelisch-Reformierten Landeskirchen

von

Basel und Schaffhausen

sendet zu ihren

400JÄHRIGEN GEDENKFEIERN

auch der Zwingli-Verein in Zürich herzliche Segenswünsche. Indem die beiden Städte 1529, ein Jahr nach Bern, sich der von Zwingli ausgelösten Bewegung anschlossen und Zürich und Bern zur Seite traten, stärkten sie die geistige Widerstandskraft des Protestantismus in der Schweiz und halfen ihn auch gegenüber dem Ausland zur Geltung zu bringen. In dankbarer Würdigung dessen widmet der Zwingli-Verein den beiden Landeskirchen das vorliegende Heft.

ZÜRICH, 24. Januar 1929.

NAMENS DES ZWINGLI-VEREINS

Der Präsident:

D. Dr. Hermann Escher.

Der Redaktor:

Prof. D. Dr. Walther Köhler.

Die Aktuarin:

Dr. Helen Wild.